Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich, Abwehrklausel und Begriffe

a. Für sämtliche Bestellungen in unserem Online-Shop durch Verbraucher und Unternehmer gelten die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Als Verbraucher gilt jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend nicht ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit zuzurechnen sind. Ein Unternehmer ist hingegen eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die ein Rechtsgeschäft in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit tätigt. Für Unternehmer gilt zudem: Sollten diese abweichende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen verwenden, wird deren Geltung hiermit ausdrücklich widersprochen, es sei denn, wir haben einer Einbeziehung ausdrücklich zugestimmt.

2. Leistungen

- a. Die Website nachsendeauftrag-buchen.de bietet Nutzern die Möglichkeit, einen Nachsendeauftrag in Auftrag zu geben.
- b. Durch das Bestätigen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) erteilt der Kunde nachsendeauftrag-buchen.de eine Bevollmächtigung für die Bearbeitung des Nachsendeauftrags.
- c. Nach der Bestellung durch den Kunden wird der Nachsendeauftrag bei dem Postdienstleister beantragt.
- d. An den Postdienstleister werden die Kontaktdaten des Kunden übermittelt.
- e. nachsendeauftrag-buchen.de führt lediglich die Dienstleistung der Beantragung bei dem Postdienstleister durch und ist für keine Leistungen oder Ansprüche der Postdienstleister haftbar.
- f. Wird der Nachsendeauftrag vom Anbieter auf elektronischem Wege beantragt, gilt die Leistung des Anbieters hinsichtlich der Einrichtung der Nachsendung mit dem Absenden der Bestellung als vollständig erbracht. Zur Nachweisführung speichert der Anbieter die Bestellnummer sowie gegebenenfalls die Auftragsnummer des beauftragten Postdienstleisters.
- g. Die tatsächliche Weiterleitung der an den Kunden adressierten Post obliegt ausschließlich den jeweiligen Postdienstleistern und liegt außerhalb der Verantwortung des Anbieters. Der Anbieter erbringt lediglich die Dienstleistung der Beantragung des Nachsendeauftrags bei den zuständigen Postdienstleistern. Eine Haftung des Anbieters für Ansprüche des Kunden gegenüber den Postdienstleistern ist ausdrücklich ausgeschlossen.

h. Der Kunde erteilt dem Anbieter die Vollmacht, in seinem Namen Nachsendeaufträge bei den im Bestellprozess angegebenen Postdienstleistern zu beantragen. Diese Bevollmächtigung umfasst sämtliche erforderlichen Handlungen zur Beantragung des Nachsendeauftrags, einschließlich der Einrichtung beim Postdienstleister, der Unterzeichnung erforderlicher Dokumente sowie der Zahlungsabwicklung. Darüber hinaus erstreckt sich die Vollmacht auch auf eventuelle Anpassungen, Änderungen, Stornierungen und Löschungen des Nachsendeauftrags.

Im Rahmen der Auftragserfüllung übermittelt der Anbieter die vom Kunden bereitgestellten personenbezogenen Daten an die zuständigen Postdienstleister.

Sollte der Kunde die Nachsendung von Post für weitere Empfänger veranlassen, versichert er gegenüber dem Anbieter, dass er von diesen Empfängern bevollmächtigt wurde, den Nachsendeauftrag im Namen aller betroffenen Personen zu beauftragen.

- i. Wird eine Nachsendung an eine Adresse im Ausland veranlasst, kann es vorkommen, dass die zuständige ausländische Postgesellschaft dem Kunden zusätzliche Gebühren für die Zustellung in Rechnung stellt.
- j. Beim Nachsendeauftrag der Deutschen Post AG wird eingehende Post an die neue Anschrift weitergeleitet. Allerdings sind bestimmte Sendungsarten von der Nachsendung ausgeschlossen.

Nicht nachgesendet werden:

- Sendungen, bei denen der Name oder die Adresse nicht mit den im Nachsendeauftrag hinterlegten Daten übereinstimmen.
- Sendungen mit einer Vorausverfügung des Absenders (z. B. "Nicht nachsenden").
- Postsendungen, die an Personen adressiert sind, die nicht im Auftrag erfasst wurden.

Zusätzlich von der Nachsendung ausgeschlossen sind:

- DIALOGPOST ohne Umhüllung, Express-Sendungen, PRESSESENDUNGEN (z. B. Kundenzeitschriften), POSTVERTRIEBSSTÜCKE (z. B. Tageszeitungen), zusammengefasst als PRESSEPOST.
- DHL Paket, DHL Kleinpaket, DHL Päckchen, DIALOGPOST SCHWER und BLINDENSENDUNG SCHWER werden nicht innerhalb Deutschlands nachgesendet.
- Für Sendungen ins Ausland gilt zusätzlich der Ausschluss für DIALOGPOST, WARENSENDUNG, ANTWORTSENDUNG, PRESSEPOST, EINSCHREIBEN sowie DHL Paket, DHL Kleinpaket, DHL Päckchen, DIALOGPOST SCHWER, BLINDENSENDUNG SCHWER und Express-Sendungen.

Ausnahme für PRESSEPOST:

PRESSEPOST wird ins In- und Ausland nur dann weitergeleitet, wenn sie als STREIFBANDZEITUNG versandt wird. Um den Empfang von Pressepost an der neuen Adresse sicherzustellen, sollte der Verlag über die Adressänderung informiert oder um den Versand als STREIFBANDZEITUNG gebeten werden.

k. Die Webseite nachsendeauftrag-buchen.de ist keine Website der Deutsche Post AG, der Deutsche Post DHL Group AG, deren Tochtergesellschaften oder die Website eines anderen Zustelldienstes und ist rechtlich auch nicht mit diesen Unternehmen verbunden. Die über nachsendeauftrag-buchen.de angebotenen Services und Produkte stehen in keiner Beziehung zur Deutsche Post AG, zur Deutsche Post DHL Group AG, zu deren Tochtergesellschaften oder zu anderen Zustelldiensten.

3. Zahlungsbedingungen, Preise und Rechnung

- a. Alle Preise sind Bruttopreise inkl. Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe.
- b. Der Kunde hat die vereinbarten Entgelte durch Überweisung zu entrichten. Nach Vertragsschluss ist eine Änderung der Zahlungsart nicht mehr möglich.
- c. Der Kunde ist damit einverstanden, dass ihm die Rechnung im PDF-Format an die angegebene E-Mailadresse zugestellt wird.
- d. Die Rechnung ist innerhalb von 7 Tagen nach Zugang zur Zahlung fällig. Nach Ablauf dieser Frist gerät der Kunde gemäß § 286 Abs. 3 BGB automatisch in Verzug, ohne dass es einer weiteren Mahnung bedarf.
- e. Die Zahlungen sind auf ein Konto mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten zu leisten. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass die Überweisung ordnungsgemäß und vollständig unter Berücksichtigung etwaiger Bankgebühren erfolgt. Ein entsprechender Zahlungsempfänger sowie die Kontodaten werden dem Kunden auf der Rechnung mitgeteilt.

4. Pflichten des Nutzers

- a. Der Nutzer Verpflichtet sich dazu, die zu tätigen Eingaben recherchiert, überprüft und diese wahrheitsgemäß eingetragen zu haben.
- b. Der Nutzer Verpflichtet sich für Auftragsbestätigungen, Rechnungen, Wiederrufsformulare und jegliche weitere Unterlagen und Kommunikation von und mit nachsendeauftrag-buchen.de unter der von ihm eingetragenen E-Mail-Adresse ein jederzeit erreichbares Postfach bereitzustellen.
- c. Falls der Kunde im Auftrag anderer Personen handelt, bestätigt er, dass er über die erforderliche Bevollmächtigung verfügt, um in deren Namen tätig zu werden.

5. Haftungsbeschränkung

- a. Für Ansprüche aufgrund von Schäden, die durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen verursacht wurden, haften wir stets unbeschränkt
 - bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit
 - bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung
 - bei Garantieversprechen, soweit vereinbart, oder
 - soweit der Anwendungsbereich des Produkthaftungsgesetzes eröffnet ist.

Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, (Kardinalpflichten) durch leichte Fahrlässigkeit von uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen ist die Haftung der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt, mit dessen Entstehung typischerweise gerechnet werden muss.

Im Übrigen sind Ansprüche auf Schadensersatz ausgeschlossen

6. Streitbeilegung

a. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier https://ec.europa.eu/consumers/odr finden. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und auch nicht bereit.

7. Schlussbestimmungen

- a. Sind Sie Unternehmer, dann gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- b. Sollten eine oder mehrere Klauseln dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt sein.